

Microsoft stellt vor: Windows 11

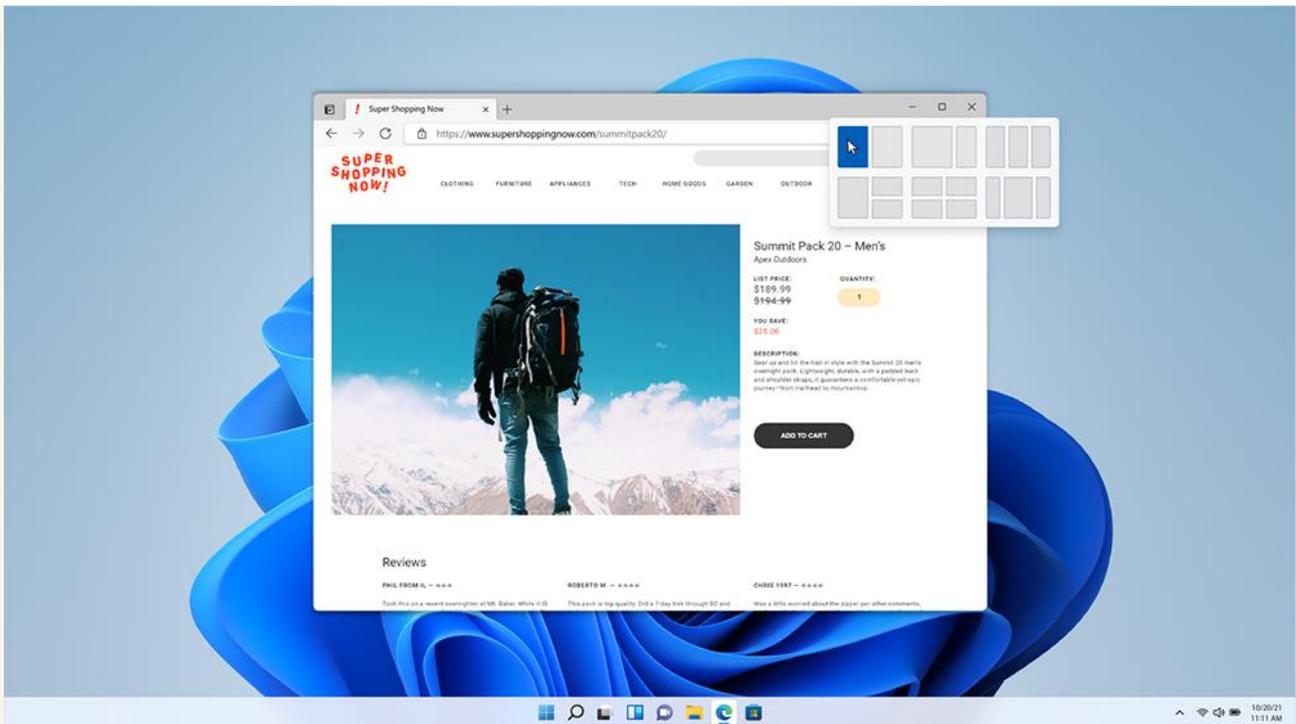


Weltweit verwenden über eine Milliarde Menschen Windows und verlassen sich täglich darauf. Mit unserem PC bleiben wir mit anderen Menschen in Verbindung, wir lernen damit, arbeiten, spielen und sind kreativ. Windows 11 wird uns in Zukunft bei all dem noch stärker unterstützen. Mit einem intuitiven Design und höchstmöglicher Sicherheit. Windows 11 wird ab Ende des Jahres auf neuen PCs und als kostenloses Upgrade für berechnigte Windows 10-PCs verfügbar. Eine frühe Build wird bereits ab nächster Woche über das Windows-Insider-Programm bereitgestellt.

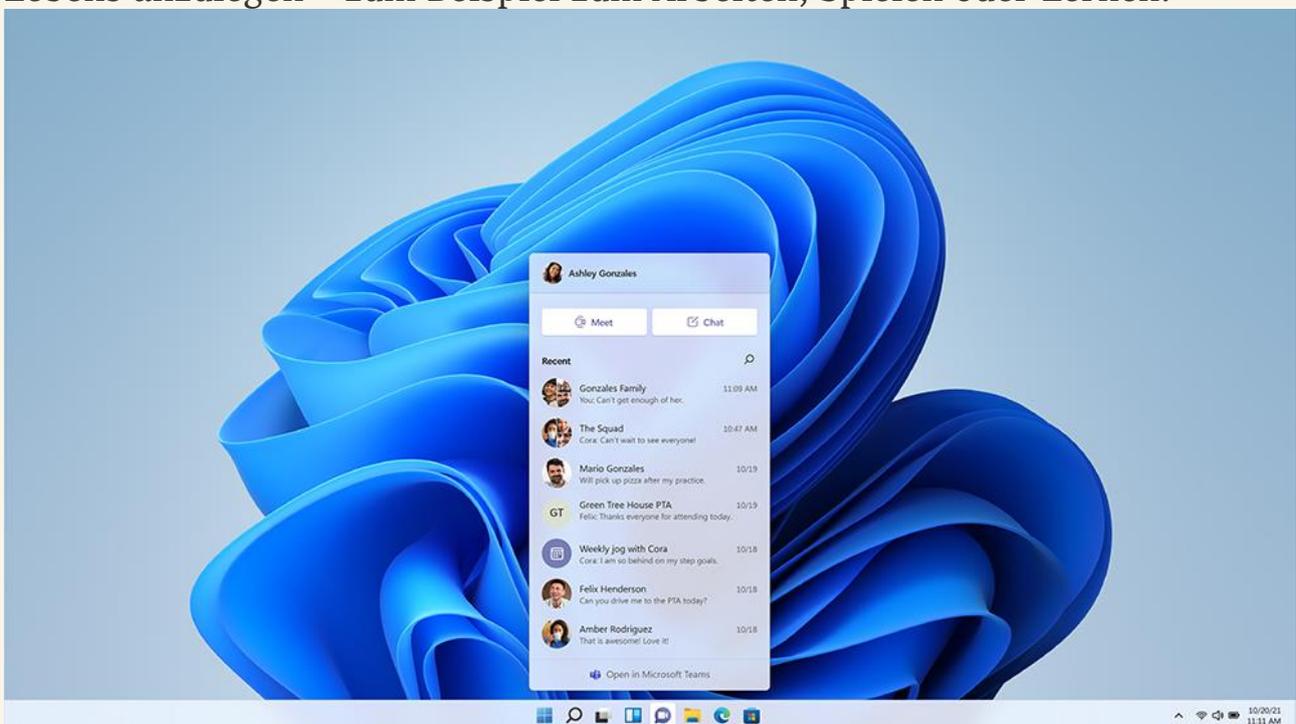
Die wichtigsten Neuerungen und Highlight-Funktionen im Überblick:

Modern und zurückhaltend: Das nutzerfreundliche Design von Windows 11

Vom neuen Startbutton, über die Taskleiste, bis hin zu Sounds, Schriftarten und Symbolen – das Design von Windows 11 ist klar und übersichtlich gestaltet. Das Startmenü befindet sich in der Mitte der Taskleiste und nutzt die Cloud sowie Microsoft 365, um die zuletzt verwendeten Dateien anzuzeigen – auch wenn diese zuvor auf einem Android- oder iOS-Device geöffnet wurden.

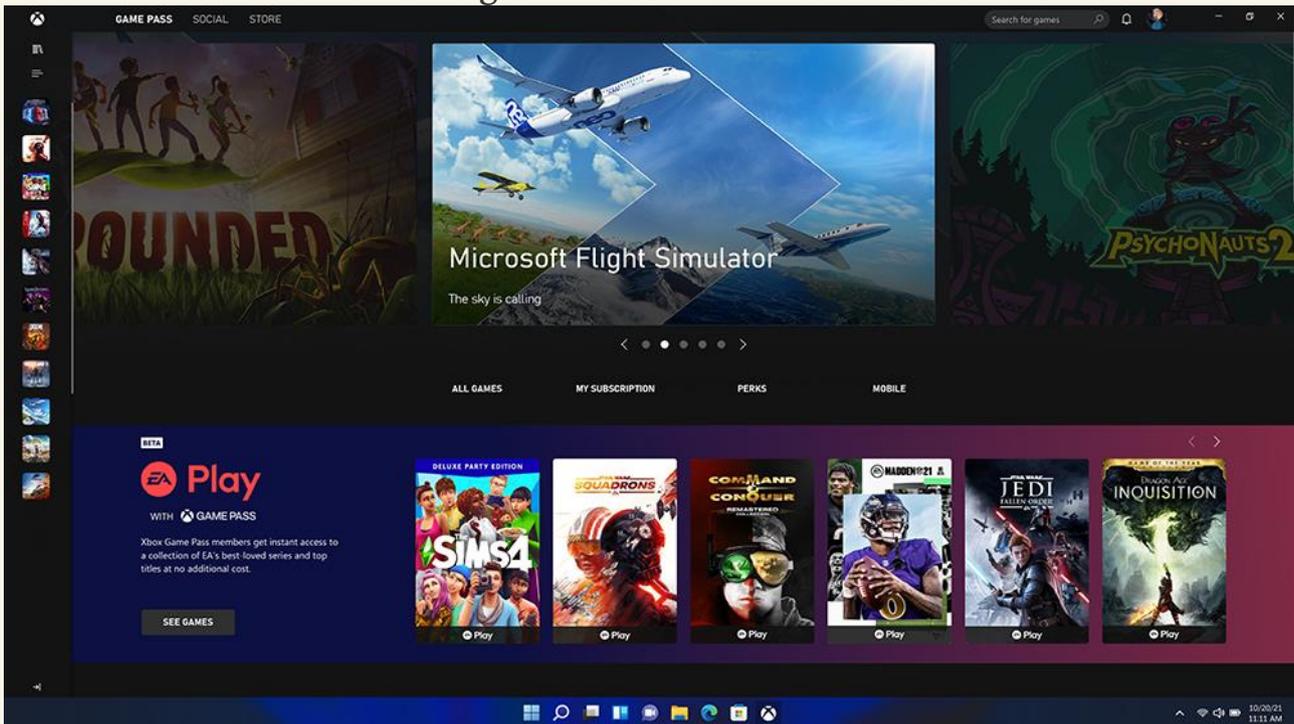


Mit den neuen Funktionen „Snap-Layouts“ und „Snap-Gruppen“ haben Nutzer*innen in Windows 11 künftig noch mehr Möglichkeiten, mehrere Fenster übersichtlich neben- und untereinander zu platzieren und so die gesamte Bildschirmfläche optimal auszunutzen. Das Feature „Desktops“ bietet die Option, verschiedene Desktops für unterschiedliche Bereiche des Lebens anzulegen – zum Beispiel zum Arbeiten, Spielen oder Lernen.



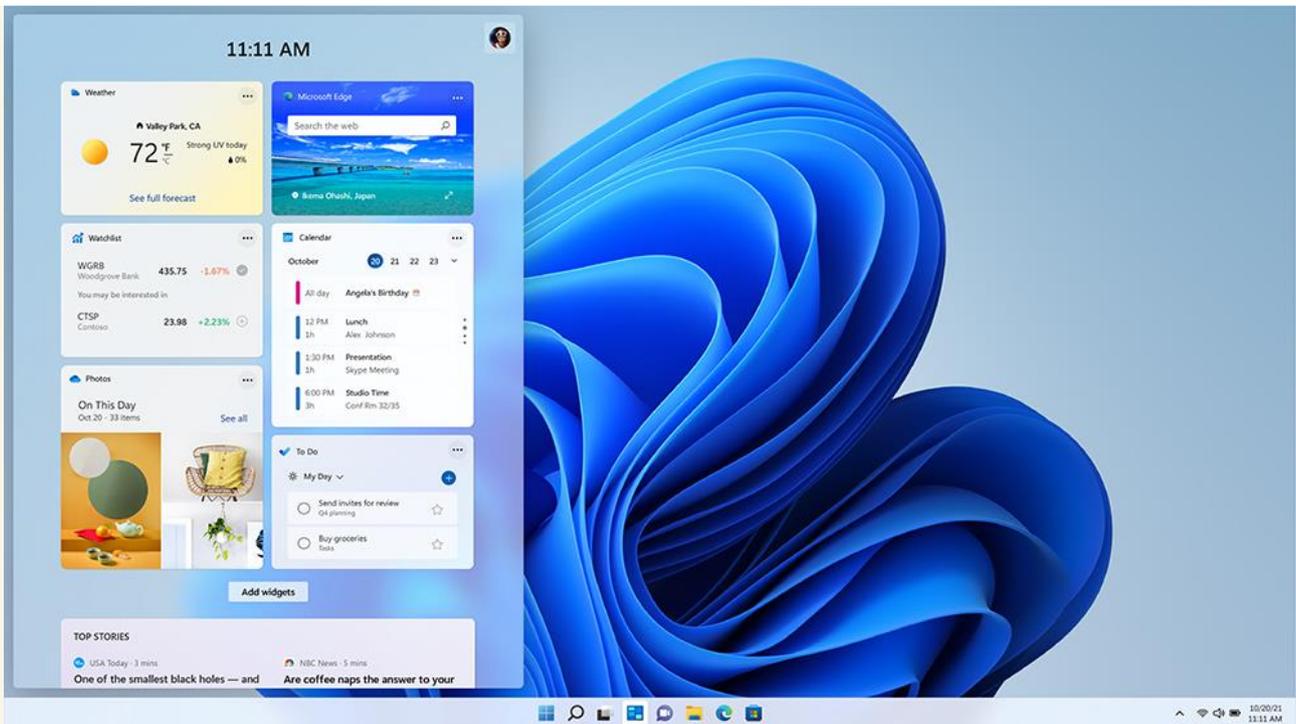
Microsoft Teams-Integration: Schneller in Verbindung treten

In Windows 11 ist Microsoft Teams direkt in die Taskleiste integriert. Anwender*innen können so noch schneller via Chat, Text, Sprache oder Video mit anderen in Kontakt treten – unabhängig davon, ob die andere Person ein Windows-, Android- oder iOS-Gerät nutzt. Wenn die Gesprächspartnerin oder der Gesprächspartner nicht die Teams-App installiert hat, können Nutzer*innen sich dennoch über Zwei-Wege-SMS mit ihr verbinden. Auch Teams-Funktionen wie Stummschalten oder Bildschirmteilen sind künftig direkt über die Taskleiste erreichbar.



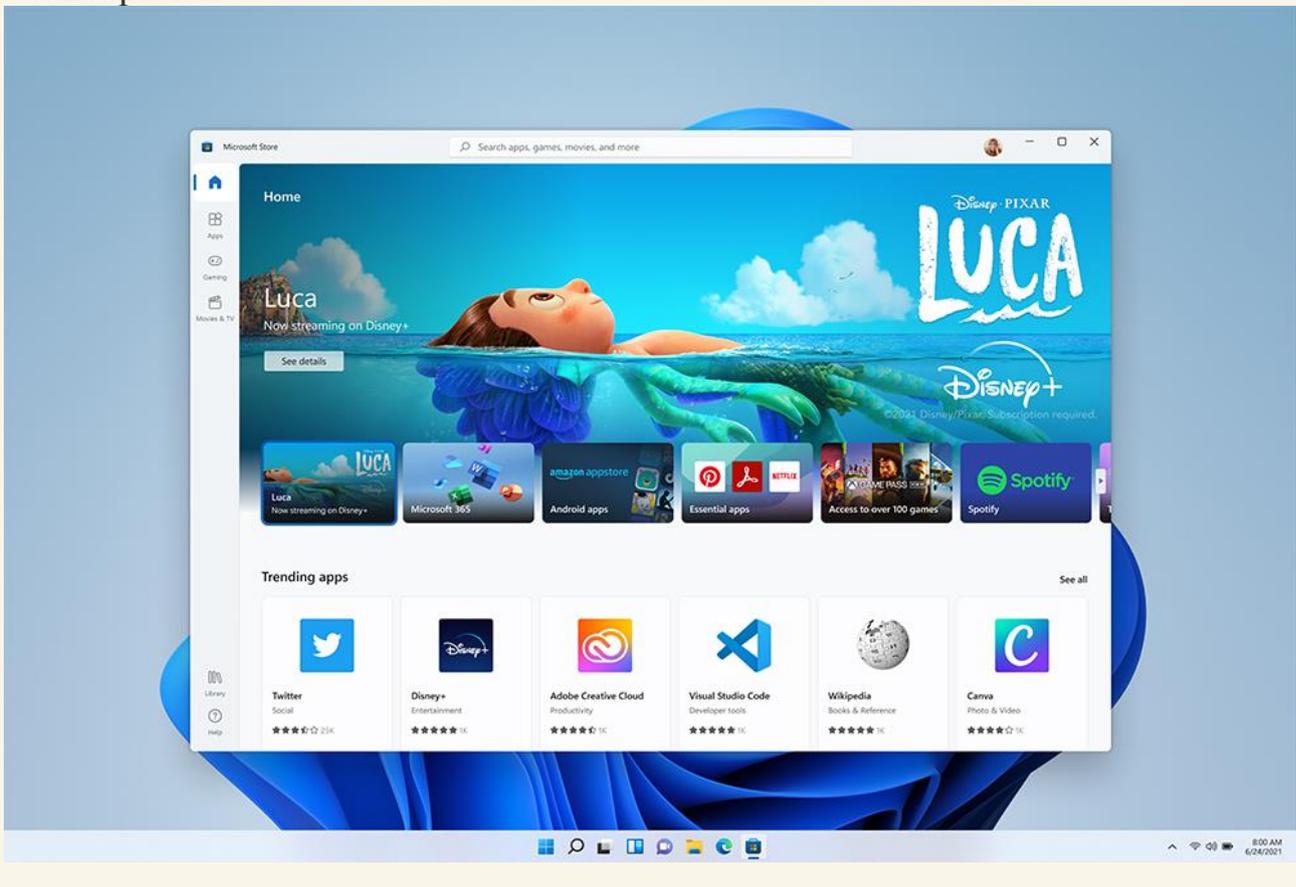
Windows 11: Das beste Windows für Gaming

Windows 11 nutzt die neueste Gaming-Technologie – darunter „DirectX 12 Ultimate“ für immersive Grafiken bei gleichzeitig hohen Bildraten. „DirectStorage“ bietet schnellere Ladezeiten sowie detailliertere Spielwelten und Auto HDR sorgt für ein breiteres, lebendigeres Farbspektrum. Die neue Generation von Windows unterstützt zudem beliebtes PC-Gaming-Zubehör sowie Peripheriegeräte. Mit dem Xbox Game Pass für PC oder Ultimate erhalten Gamer*innen Zugang zu mehr als 100 Spielen, die laufend um weitere Titel ergänzt werden. Weitere Infos rund um die Gaming-Features in Windows 11 gibt es auf [Xbox Wire DACH](#).



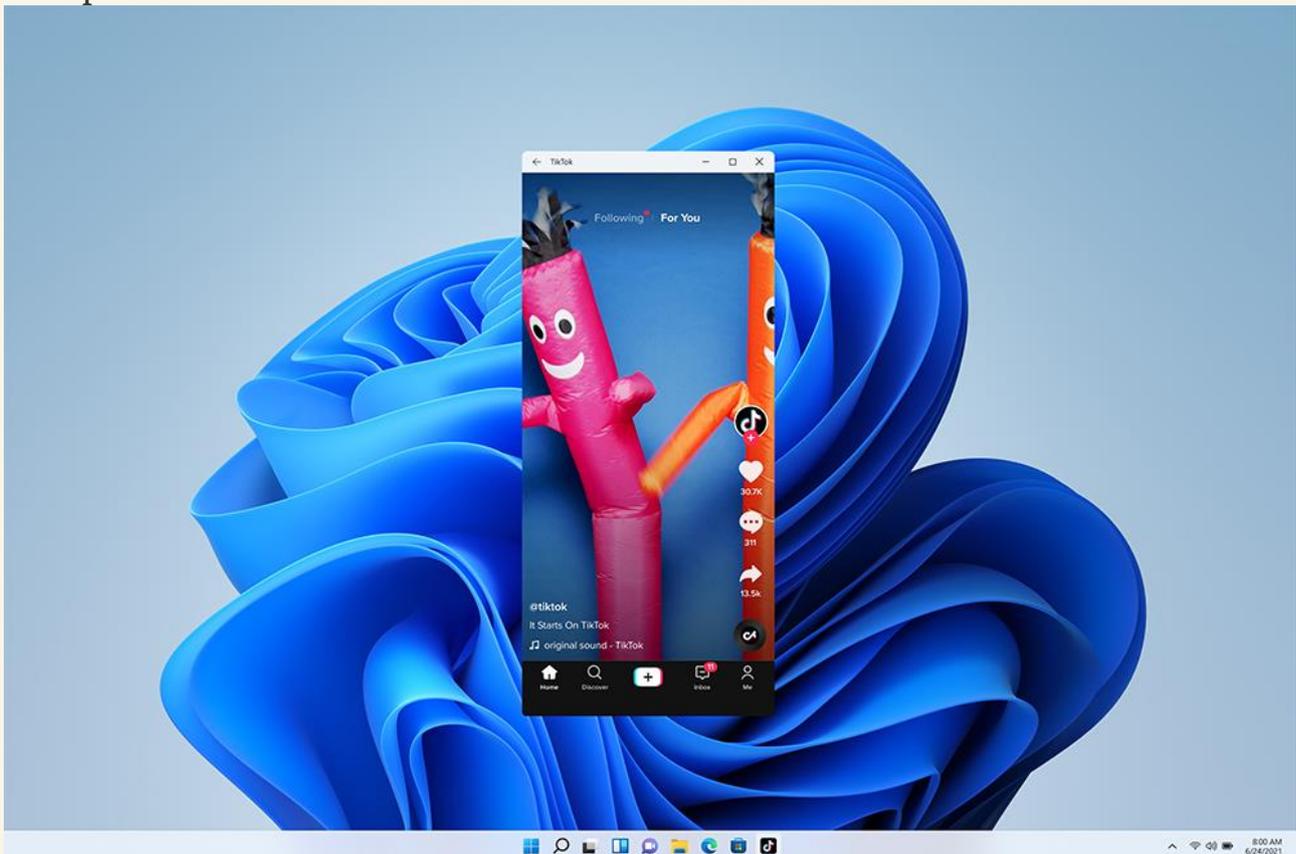
Widgets: Schneller Zugriff auf Nachrichten, Wetter und Co.

„Widgets“ erlauben mit Unterstützung von KI und Microsoft Edge einen schnelleren Zugang zu Informationen und Nachrichten. Dabei handelt es sich um einen kuratierten News-Feed direkt auf dem Desktop, der Medien wie Verlagshäusern eine neue Möglichkeit bietet, personalisierte Inhalte auszuspielen.



Der neue Microsoft Store: Kuratierte Inhalte und Android-Apps

Der Microsoft Store ist weiterhin die zentrale Anlaufstelle für Apps, Spiele, Serien und Filme, kommt jedoch in einem neuen, übersichtlicheren Design und ist einfacher zu bedienen. Der neue Store bietet eine noch größere Auswahl an Apps und erleichtert über kuratierte Sammlungen die Suche nach Inhalten. Beliebte Anwendungen von Microsoft und Drittanbietern wie Microsoft Teams, Visual Studio, Disney+, Adobe Creative Cloud, Zoom und Canva werden demnächst über den Microsoft Store verfügbar sein. Alle im Store erhältlichen Apps werden auf Sicherheit und Familienfreundlichkeit überprüft.



Erstmalig werden im Laufe des Jahres auch Android-Apps auf Windows verfügbar. Nutzer*innen können die Anwendungen im Microsoft Store suchen und über den Amazon-App-Store herunterladen.

Offenes Ökosystem für Entwickler*innen

Microsoft arbeitet daran, den Microsoft Store weiter zu öffnen. Entwickler*innen und unabhängige Softwareanbieter (Independent Software Vendors, ISVs) können ihre Apps einbringen, egal, ob sie als Win32, Progressive Web App (PWA), Universal Windows App (UWP) oder in einem App-Framework erstellt wurden. Durch eine Änderung der Microsoft-Richtlinien zur Umsatzbeteiligung können Entwickler*innen 100

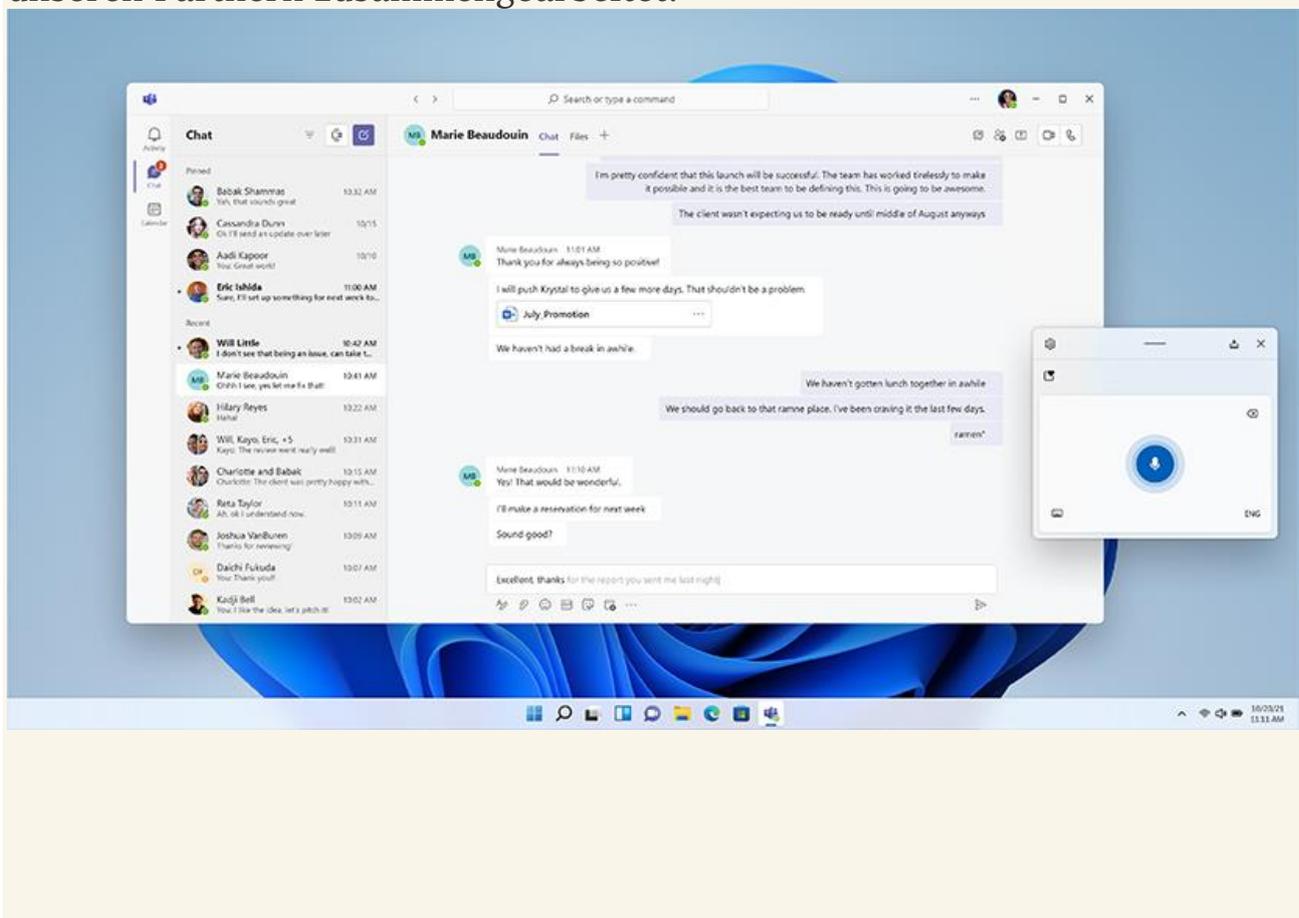
Prozent des Umsatzes erhalten. Die Möglichkeit einer konkurrenzfähigen Umsatzbeteiligung von 85/15 Prozent bleibt weiterhin bestehen.

Für Unternehmen: Sicherheit und vertraute Tools

Windows 11 kann genau wie ein Windows 10-Update geplant, vorbereitet und bereitgestellt werden. Bekannte Verwaltungsfunktionen wie Microsoft Endpoint Manager, Cloud Konfiguration, Windows Update for Business und Autopilot stehen weiterhin zur Verfügung und unterstützen beim Upgrade auf Windows 11.

Wie Windows 10 verfolgt auch Windows 11 den zentralen Design-Grundsatz der App-Kompatibilität. [App Assure](#) ist ein kostenloser Service, der Unternehmenskunden mit 150 oder mehr Anwender*innen dabei unterstützt, Probleme mit Anwendungen zu beheben, sodass diese auch unter Windows 11 reibungslos laufen.

Windows 11 verfügt über umfassende Sicherheitstechnologien, die Schutz vom Chip bis zur Cloud bieten. Es ist ein Zero-Trust-fähiges Betriebssystem, das Daten und Zugriff über alle Geräte hinweg schützt. Um den Anforderungen in einer dynamischen Bedrohungslandschaft und der neuen, hybriden Arbeitswelt gerecht zu werden und um unsere Sicherheitsgrundlagen entsprechend zu erhöhen, haben wir eng mit unseren Partnern zusammengearbeitet.



Optimierte Touch-, Pen- und Sprachbedienung

Die neue Generation von Windows bietet eine verbesserte Touch-, Pen- und Sprachbedienung. Auf Tablets ohne Tastatur sind die Symbole in der Taskleiste in einem größeren Abstand zueinander angeordnet. Fenster lassen sich leicht verschieben oder in der Größe ändern. Auf Tablets ohne Tastatur kann Windows 11 zudem über Gesten bedient werden. Beim Arbeiten mit einem Pen erhalten Nutzer*innen haptisches Feedback in Form von Vibrationen, während sie klicken, skizzieren oder schreiben. Windows 11 kommt mit einer verbesserten Spracheingabe; es kann automatisch Satzzeichen setzen und Sprachbefehle ausführen.



Verfügbarkeit als kostenloses Upgrade und auf neuen PCs

Windows 11 wird ab Ende des Jahres auf neuen PCs und als kostenloses Upgrade für berechtigte Windows 10-PCs verfügbar. Bereits ab nächster Woche wird eine frühe Build des neuen Betriebssystems über das Windows-Insider-Programm freigegeben.

Pressematerialien auf einen Blick

*Ein Beitrag von Irene Nadler
Communications Manager Windows & Devices*



Tags: [Windows](#), [Windows 11](#)